

# KREUZ & QUER

BROCKUM - LEINFÖRDE - BURLAGE

---

15.10. bis 14.12.2024

---



### Ev.-luth. Kirchengemeinde Brockum

Kirchstraße 64  
49448 Brockum  
Tel: 05443-604 / Fax: 05443-728  
kg.brockum@evlka.de

Pastorin Bettina Burkhardt  
E-Mail:  
bettina.burkhardt@evlka.de

#### Spendenkonten:

Ev.-luth. Kirchenkreisverband  
Diepholz-Syke-Hoya

IBAN: DE66291517000191144799  
BIC: BRLADE21SYK  
Verwendungszweck:  
Name der Gemeinde

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Burlage

Ludwig-Gefe-Str. 111a  
49448 Hüste  
Tel: 05443-8400 / Fax: 05443-2833  
kg.burlage@evlka.de

Pastorin Bettina Burkhardt  
E-Mail:  
bettina.burkhardt@evlka.de

### Ev.-luth. Kirchengemeinde Lemförde

Pastorenstr. 9a  
49448 Lemförde  
Tel: 05443-340 / Fax: 05443-2856  
kg.lemfoerde@evlka.de

Pastor Hendrik Hundertmark  
E-Mail:  
hendrik.hundertmark@evlka.de

Zum Download steht der Gemeindebrief auf folgender Webseite bereit:  
[www.kirche-lemfoerde.de](http://www.kirche-lemfoerde.de)

### Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstände der ev.-luth. Kirchengemeinden  
Brockum, Burlage und Lemförde  
Redaktion: Hendrik Hundertmark (V.i.S.d.P.) / hendrik.hundertmark@evlka.de  
Anschrift: Ludwig-Gefe-Str. 111a, 49448 Hüste  
Layout: Monic Uetrecht  
Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen  
Auflage: 3.800; 6 x jährlich  
Fotos: Herbert Trentmann, Ira Wirt-Miller, Ulrich Becker, Ingo Jaeger,  
Bettina Burkhardt, Hendrik Hundertmark, Elisabeth Gieseke

liebe leserin,  
lieber leser,

„Kannst Du mir Kleingeld geben? Ich möchte gern eine Kerze anzünden“, so sagte eine Mitreisende zu mir, als wir im Urlaub eine griechisch-orthodoxe Kirche besichtigten.

Kerzen entzünden, das tun viele von uns immer wieder, wenn es in Kirchen die Gelegenheit dazu gibt.

Wir verbinden es mit Gedanken an liebe Menschen. Manche senden ein Gebet für sie zum Himmel, in der Hoffnung, dass es denen, denen es nicht gut geht, bald besser gehen möge. Oder dass die Verstorbenen im Licht Gottes gut aufgehoben sind.

Kerzen entzünden, das tun wir am Totensonntag in den Gottesdiensten, wenn die Namen der Gemeindeglieder genannt werden, die im vergehenden Kirchenjahr gestorben sind. Kerzen entzünden, das tut irgendwie gut. Denn dadurch wird es in unserer Umgebung heller und wärmer. Es hat mit Hoffnung zu tun.

Jesus hat gesagt: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben.“ (Joh. 8,12)

Diese Worte werden beim Entzünden der Taufkerze gesagt. Die Kerze soll den Täufling daran erinnern: Wie Kerzenlicht einen dunklen Raum erleuchten kann, so kann der Glaube unsere Dunkelheiten erhellen. Weil er uns die Hoffnung gibt: Auch, wenn du denkst, dass alles dunkel um dich ist und du keinen Ausweg erkennst, da war einer, der uns gezeigt hat: Es gibt einen Weg, selbst, wenn es gerade nicht so aussieht. Jesus ist einer, der tiefste Finsternis erlebt hat. Aber das war nicht sein Ende, sondern der Neubeginn. Sein Licht leuchtet bis heute. Im Glauben an ihn, können wir am Totensonntag die Kerzen zum Gedenken an unsere Verstorbenen entzünden. Im Glauben an das Licht der Welt, zünden wir am 1. Advent die erste Kerze am Adventskranz an.

Gott schenke Ihnen/Euch Licht in der Finsternis!

Ihre/Eure

*Bettina Burkhardt*

Pastorin



## Mit viel Wind unter den Segen

### Neuer Verbandsvorstand und neues Logo

Seit dem 1. Januar bilden die drei Kirchengemeinden am Dümmer: Brockum, Lemförde und Burlage den Ev.-luth. Kirchengemeindeverband Dümmerregion. Dies ermöglicht uns weiterhin eng als Kirchengemeinden zusammenzuarbeiten. Dies war auch erforderlich, weil die Rechtsform der Arbeitsgemeinschaft seit diesem Jahr nicht mehr existiert. Als Dümmerregion werden die Felder Konfirmandenarbeit mit dem KFS, die Kinder- und Jugendarbeit, der Gemeindebrief und der Adventskalender sowie ggf. weitere Projekte gemeinsam verantwortet. Andere Felder, wie beispielsweise die Lebensmittelausgabe, werden von dem Kirchengemeindeverband unterstützt.

Neben einem neuen Vorstand gibt es auch ein neues Logo. Ein Schiff, mit gesetzten Segeln und einem Kreuz am Bug, fährt auf dem Dümmer der Zukunft entgegen. Es ist in zwei verschiedenen Blautönen gehalten. Das strahlt Ruhe aus. Zudem verweist Blau als Farbe zusammen mit dem Kreuz auf den Himmel. So wird deutlich, was die drei Kirchengemeinden verbindet. In vielen Sitzungen ist über das Logo beraten worden. Dr. Matthias Henseleit hat es maßgeblich vorangetrieben und stand im Kontakt mit der Designerin. Das Logo soll zukünftig alle Veranstaltungen kennzeichnen, die wir gemeinsam als Region verantworten.

Dem neuen Verbandsvorstand gehören an (von li. nach re.):

Marieke Guder, Nicole Meyer, Barbara Meyer, Angelika Schütter, Anke Lübker (Vorsitzende), Dr. Matthias Henseleit, Bettina Burkhardt (Stellvertretende Vorsitzende), Ingo Jaeger, Hendrik Hundertmark.

Hendrik Hundertmark,  
Pastor



## Neugestaltung Kirchvorplatz

Anfang des Jahres wurde die Umgestaltung des Eingangs unserer Kirche angestoßen. Von den Gemeindemitgliedern wurden dazu Anregungen und Ideen formuliert und ein freiwilliges Kirchengeld gegeben. Wir haben dann in einer kleinen Gruppe die Stichpunkte diskutiert und einen Entwurf ausgearbeitet.

Der Vorplatz soll sich durch eine optische Aufwertung mit Blumen, Bänken und Fahrradstellplätzen als Kommunikationsfläche sowie durch eine flachere Rampe barrierefrei darstellen. Die Fläche vor der Tür wird deutlich vergrößert, die Treppe als gestalterisches kreisförmiges Element an die Grundstücksgrenze gerückt. Die Kirche wird „auf einen Sockel“ gestellt und der Zugang in den Straßenraum einladend geöffnet. Die Treppe begrenzend und in der Mitte des Platzes gibt es Blumenbeete, die auch für höhere Gewächse geeignet sind.

Die geplanten Bänke gewährleisten die erforderliche Absturzsicherung und werden mit filigranen Stahlbauteilen in Verlängerung der Treppe umgesetzt, dazu passend die Fahrradbügel und Geländer. Parallel zur Rampe werden die Fahrradstellplätze entstehen. Eine Überdachung dieser ist aus denkmalrechtlichen Gründen nicht möglich. Die Abstimmung mit dem Amt für Bau- und Kunstpflege und der Gemeinde Lemförde ist erfolgt. Zur Finanzierung wurden externe Fördermittel beantragt und wir hoffen auf einen positiven Bescheid.

Ulrich Becker



## Krippenspiele

In **Brockum** übt das „KiGo am Dümmer-Team“ das Krippenspiel ein. Das erste Treffen für Kinder ab 4 Jahren, die mitspielen wollen, ist am **30. November um 10 Uhr** im Gemeindehaus Brockum. Weitere Termine sind: 14.12., 10 Uhr und 23.12., 15 Uhr.

In **Lemförde** wird das Krippenspiel zusammen mit Gwen Schönherr und Miriam Magens eingeübt. Dafür suchen wir Kinder ab Grundschulalter bis 16 Jahre. Das erste Treffen ist am **19. November von 16 bis 17.30 Uhr** in der Martin Luther-Kirche. Die weiteren Treffen sind dann jeden Dienstag zur gleichen Zeit. Eine vorherige Anmeldung kann unter folgender E-mail-adresse erfolgen: gwen.schoenherr-@googlemail.com

Für **Burlage** üben die Konfirmanden ein Weihnachtsspiel ein.

## Come2gether

Der letzte Termin 2024 für unsere junge Erwachsenenarbeit ist am **12. November um 19.30 Uhr im katholischen Gemeindehaus** (Am Burggraben 20, Lemförde). Wir wollen gemeinsam spielen. Es werden klassische und neue Spiele ausprobiert. Gerne können Spiele auch mitgebracht werden.

## Sonntagsfrauen

Frauen, die den Sonntag nachmittag lieber in Gemeinschaft als allein verbringen, sind herzlich eingeladen am **17. November um 15 Uhr** zum Spielesonntag im Gemeindehaus Hüde-Sandbrink und am **1. Dezember um 15 Uhr** zum gemeinsamen Besuch des Weihnachtsmarktes in Hüde. Treffpunkt ist das Dorfhaus Hüde, Twassweg.

## Ök. Taizéandacht

Die katholische Kirchengemeinde „Zu den Hl. Engeln“ lädt am Mittwoch, **13. November um 19 Uhr** zur ökumenischen Taizéandacht bei Kerzenschein in die Kirche ein.

## Taufen am Dümmer

Im nächsten Jahr wollen wir wieder am und im Dümmer taufen. Das Tauf-fest findet am **21. Juni 2025 um 10.30 Uhr** in der **Bar dü Mar** statt. Es ist Teil der Ankerzeit im Kirchenkreis und wird nach aktuellem Stand von Pastorin Juliane Worbs, Pastor Hendrik Hundertmark und Pastor Michael Beening begleitet. Eine Anmeldung kann direkt über den QR-Code hier im Gemeindebrief erfolgen, über die Website von Lemförde oder über die Website der Ankerzeit.



## Andacht Lichterzauber

Die Andacht zum Lichterzauber ist am **14. Dezember um 17 Uhr** mit dem Chor FreieTöne in der Martin Luther-Kirche.

## #MAG

Am **10. November** feiern wir um **19 Uhr** wieder unseren Modernen Abendgottesdienst. Anschließend gibt es Snacks und die Möglichkeit für Gespräche.

## Adventsmusik in Brockum

Die Kirchengemeinde Brockum lädt herzlich zur Adventsmusik am **8. Dezember um 18 Uhr** in die Brockumer Kirche ein. Es musizieren der Männergesangsverein, der Gitarrenchor und der Posaunenchor. Es gibt viele Lieder zum Mitsingen sowie adventliche Texte und Gebete.

## Mitsingandacht

Am **8. Dezember um 17.30 Uhr** feiern wir auf dem Rathausplatz beim Amtshof mit dem Posaunenchor Lemförde eine Mitsingandacht. Wir wärmen uns mit Gesang und Glühwein.

## Shanty Chor Konzert

Freitag, **29. November um 18:30 Uhr** findet in der Martin-Luther-Kirche mit dem Shanty Chor Dümmersee ein Benefizkonzert statt.

## Kleidersammlung

Die nächste Kleidersammlung zur Unterstützung der von Bodelschwingschen Stiftungen Bethel findet vom **20. – 26. November in Brockum und Burlage** und vom **25. - 26. November in Lemförde** statt.

Abgabestellen: jeweils von 8-18 Uhr

### Lemförde:

Ev. Gemeindehaus, Pastorenstr. 9

### Brockum:

Priesmeyer, Im weißen Sande 11,

### Hüde:

Garage Pfarrhaus, Ludwig-Gefe-Str. 111a

**Marl:** Schmidt, Tüskenweg 7

**Lembruch:** Eickhoff, Große Str. 36

**Düversbruch:** Grewe, Burlager Str. 24

## Gemeindefrühstück

Am **24. November 2024 ab 9 Uhr** im ev. Gemeindehaus Lemförde. Schön wäre es, wenn sie eine Kleinigkeit für das große Buffet mitbringen: Wurst, Käse, Marmelade. Für Brötchen, Tee und Kaffee sorgt das Vorbereitungsteam. Bitte melden Sie sich vorher an. Anmelde Listen liegen im Gemeindehaus und Kirche oder im Pfarrbüro Lemförde, Tel.: 05443-340, e-mail: kg.lemfoerde@evlka.de oder bei Frau Hübner, Telefon: 05443-2763.

Der neue Gemeindebeirat Lemförde freut sich auf viele Besucher:innen.

## St. Johannes der Täufer - Enthauptung

Zur Baugeschichte: Die erste Kirche in Bohmte wurde vermutlich schon zwischen 1450 und 1500 errichtet. Die früheste urkundliche Erwähnung ist von 1536. Baufälligigkeit machte einen Abriss 1751 notwendig. An gleicher Stelle entstand eine neue Kirche, der rückwärtige Teil der heutigen Kirche. In den Nachkriegsjahren machte eine große Zahl von Flüchtlingen und Vertriebenen eine Erweiterung notwendig. Dazu wurde zunächst 1949 der neue Glockenturm gebaut. 1960 ging es dann an die Erweiterung nach Westen. Die Einweihung war am 23.5.1961. Im Jahr darauf konnte die neue Orgel vorgestellt werden. Viele alte Kunstwerke begleiten uns bis heute. Natürlich wurde im Laufe der Jahrzehnte immer wieder etwas verändert. Aber immer mit dem Anspruch, die Historie nicht zu vergessen und zu verlieren.



Hochaltar von 1759

Die Kirche ist täglich zwischen 8 und 18 Uhr geöffnet (zumindest der Eingang zur Nordseite). Schauen Sie herein und gehen Sie einmal in die Runde. Wir versuchen immer einige Exemplare eines umfangreichen „Kirchenführers“ in der Mitte der Kirche für die Besucher auszulegen. Blättern sie darin – und nehmen Sie auch gern ein Exemplar mit zum Nachlesen. Genießen Sie die Stille – und wenn es draußen heiß ist – die Kühle in der Kirche. Sehenswert ist auch eine 2024 renovierte Marienkapelle auf der Südseite der Kirche. Dort ist Entspannung (gern auch Meditation) auf einer „Schaukelbank“ möglich.



Pieta – geschaffen zwischen 1520 und 1530

Haben wir Sie neugierig gemacht?  
Das war Absicht – Sie sind herzlich willkommen!

Herbert Trentmann  
ehrenamtl. Mitarbeiter

## Malwettbewerb für den Adventskalender

Das Kalenderbild 2024 ist in einem Wettbewerb an der Grundschule Lemförde entstanden. Im Kunstunterricht der 4. Klassen wurden im Frühjahr viele schöne adventliche Bilder gemalt. Für die Jury war es nicht leicht, sich zu entscheiden.

Wir gratulieren den Gewinnern, die während einer Siegerehrung ihre Preise erhielten, zu ihren wunderschönen Bildern!

Die Plätze 1 bis 3 sehen sie hier. Welches Bild gewonnen hat, bleibt spannend bis zum Brockumer Markt. Nach dem Gottesdienst startet der Verkauf der Adventskalender mit dem Siegerbild.

Der Kalender enthält 33 Bargewinne zu je 100€, gespendet von lokalen Firmen. Herzlichen Dank an diese Firmen!  
Für 5€ ist der Kalender vom 28.10. bis 27.11. erhältlich bei:



- Brockum: Bäckerei Overmeyer
- Lembruch: Bäckerei Macke
- Lemförde: Drachenschmiede, Gärtnerei Barthel,  
Richard Grotemeier GmbH, Löwen-Apotheke
- Hüde: Bäckerei Overmeyer

Die Spielregeln und wie Sie Ihren Gewinn erhalten, finden Sie auf der Rückseite des Kalenders, ebenso die Namen der Spender. Der Reinerlös wird die Gemeindegemeinschaft in Brockum, Burlage und Lemförde unterstützen.

Das Adventskalenderteam



## Wandel säen – den Hunger besiegen

Geschickt schwingt Claudine Hashazinyange ihre Hacke in die Luft und lässt das breite Eisenblatt in die weiche Erde fallen. Obwohl sie im fünften Monat schwanger ist, gönnt sie sich keine Pause. Spätestens in einer Woche muss sie auf dem kleinen Acker hinter ihrem Haus die Saat der Stangenbohnen ausbringen. Im gleichen Rhythmus wie ihre Mutter wirft die dreijährige Linka mit ein paar Metern Abstand eine Maisstange in die Höhe. Linka litt als Kleinkind unter Mangelernährung, wie jedes zweite Kind unter 5 Jahren in ihrer Heimat Burundi. Nicht lange nach



Linkas Diagnose stand plötzlich ein Landwirtschaftsexperte der Organisation Ripple Effect vor ihrem Haus. Er bot an, sie und die anderen Frauen im Dorf Buburu zu unterstützen. „Es war wie ein Geschenk des Himmels“, erinnert sich Claudine Hashazinyange. Unter Anleitung des Experten terrasierten die Bäuerinnen das unebene Terrain. Sie bekamen Saatgut für Mais, Kartoffeln und Bohnen und erfuhr, wie man organischen Dünger herstellt. Sie legten gemeinsam Terrassen an und pflanzten schnellwach-

sendes Gras, um die Erosion zu verhindern. Sie lernten, ausgewogene Mahlzeiten zuzubereiten. Inzwischen konnte Claudine Hashazinyange sich sogar die ersehnte Kuh kaufen. Denn die Frauen ihres Dorfes sind in einer Spargruppe. Sie zahlen ein und können aufgrund der guten Erträge Kredite für nötige Anschaffungen bekommen. Brot für die Welt arbeitet mit der Organisation Ripple Effect zusammen.

**Bitte unterstützen Sie die Arbeit von „Brot für die Welt“ durch Ihre Spende in den Advents- und Weihnachtsgottesdiensten.** (Überweisungsträger s. Mitte des Gemeindebriefes)

## Was tut sich in St. Marien Burlage?

Seit Dezember 2023 hängt ein großes Stück Stoff unter der Decke der Burlager Kirche. Da die Decke sich an einigen Stellen nach unten wölbte, wurde von den Fachleuten angenommen, dass dort Schutt liegt, der feucht geworden ist. Es wurde befürchtet, dass nun kleine Steinchen herabfallen könnten. Der Stoff ist also eine Schutzmaßnahme für die Menschen, die die Kirche besuchen.

Im Sommer wurden endlich auf dem Dachboden einige Balken der Decke frei gelegt, um zu prüfen in welchem Zustand sie sind. Beim Blick auf die ersten Fotos von den Balken waren wir als Laien erstmal erschrocken, denn einige Teile sahen morsch aus. Aufgrund dieser Fotos wurde die Kirche von einem Tag auf den anderen geschlossen. Der herbeigerufene Statiker prüfte die Beschaffenheit der Balken und gab Entwarnung. Dennoch, so sagte er, müsse kurzfristig Abhilfe geschaffen werden. Akute Einsturzgefahr besteht nicht. Der Kirchenvorstand atmete auf und durfte die Kirche wieder öffnen. Nun warten wir auf weitere Spezialisten und die Zusage von beantragten Geldern, damit wir die notwendigen Arbeiten vornehmen lassen können. Die Sanierung der Kirche wird uns noch lange beschäftigen.



Es gibt auch eine erfreuliche Mitteilung. Ende August wurden neue Lautsprecheranlagen in der Kirche und in der Friedhofskapelle installiert. Es gibt mehr Lautsprecher und bessere Mikrophone. Die Übertragung von Trauerfeiern aus der Friedhofskapelle in die Kirche funktioniert wieder wunderbar.

Es können Musikinstrumente an die Anlage angeschlossen werden und Musik kann eingespielt werden. Über all das freuen wir uns sehr. Möglich wurde diese kostspielige Maßnahme aus Spenden für den freiwilligen Kirchenbeitrag und einen Zuschuss der Landeskirche.



Der Kirchenvorstand Burlage

## 12 Gottesdienstplan

	Brockum	Burlage	Lemförde
19.10. Samstag		18 Uhr Ök. Klosterklang- andacht, Team	
20.10. Sonntag	10.45 Uhr, St Marienkirche Burlage Lektor Dieter Leemhuis		19 Uhr  Pastor Hendrik Hundertmark
27.10. Sonntag	10 Uhr, Brockumer Markt Pn. Bettina Burkhardt anschließend Verkauf Adventskalender		
31.10. Donnerstag	18 Uhr, Kirche Brockum Reformationsgottesdienst, P. Hendrik Hundertmark, Monic Uetrecht, Lektorin in Ausbildung		
1.11. Freitag			19 Uhr  Konfi & Co., Ingo Jaeger und Team
3.11. Sonntag	10.45 Uhr, St. Marienkirche Burlage Lektorin Ulrike Haake		10.30 Uhr Prädikantin Almut Härtel
9.11. Samstag	10 Uhr Gemeindehaus Brockum,  Kigo am Dümmer, Kigoteam		
10.11. Sonntag	9.15 Uhr Pastorin Bettina Burkhardt	10.45 Uhr Monic Uetrecht, Lektorin in Ausbildung, Pn. Bettina Burkhardt	19 Uhr #MAG Pastor Hendrik Hundertmark und Team
13.11. Mittwoch	19 Uhr, Kirche „ Zu den Hl. Engeln“, Ök. Taizeandacht Pater Shibu mit Team		
17.11. Volkstrauertag	9.15 Uhr Pastorin Bettina Burkhardt	10.45 Uhr Pastorin Bettina Burkhardt	10.30 Uhr Friedhofskapelle Pastor Hendrik Hundertmark



Abendmahl

## Gottesdienstplan 13

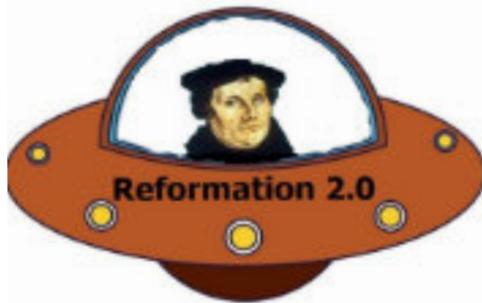
	Brockum	Burlage	Lemförde
20.11. Buß-und Betttag	19 Uhr, Martin Luther-Kirche Lemförde  Pastor Hendrik Hundertmark		
24.11. Ewigkeits- sonntag	9.15 Uhr  Pastorin Bettina Burkhardt	10.45 Uhr,  Pastorin Bettina Burkhardt	15 Uhr Pastor Hendrik Hundertmark
1.12. 1.Advent	18 Uhr Pastorin Bettina Burkhardt	11 Uhr Dorfhaus Hüde Start Advents- kalender, Pastorin Bettina Burkhardt	10.30 Uhr Pastor Hendrik Hundertmark
6.12. Freitag			19 Uhr  Konfi & Co., Ingo Jaeger und Team
8.12. 2. Advent	18 Uhr Adventsmusik Musikgruppen aus Brockum, Pastorin Bettina Burkhardt	10.45 Uhr  Pastorin Bettina Burkhardt	10.30 Uhr Pastor Hendrik Hundertmark  17.30 Uhr Mitsingandacht Rathausplatz, Pastor Hendrik Hundertmark
14.12. Samstag			17 Uhr, Andacht Lichterzauber, Pastor Hendrik Hundertmark
15.12. 3. Advent	10.45 Uhr, St. Marienkirche Burlage Pastorin Bettina Burkhardt		19 Uhr Monic Uetrecht, Lektorin in Ausbildung
Taufen	Auf Anfrage		

Sonntags um 10 Uhr Gottesdienst in der Kapelle des Mutterhauses

Martin Luther-Kirche Lemförde geöffnet: Dienstag bis Sonntag 10 - 18 Uhr

## „Reformation 2.0“?

Als Martin Luther 1517 die Reformation mit dem Thesenanschlag anstieß, befand sich die Kirche in der Krise. Dieser fiel auf fruchtbaren Boden. Es gab eine Hochkonjunktur privater und öffentlicher Frömmigkeitsformen. Das Heil wurde durch das Anhäufen frommer Leistungen erstrebt. Diese religiöse Leistungsgesellschaft führte zu Frustration und Überforderung nicht genug leisten zu können. Privatmessen bildeten neben den Messgottesdiensten das Zentrum kirchlichen Lebens. Die Messen wollten so den Weg ins Fegefeuer verkürzen. Viele Kritikpunkte an den damaligen kirchlichen Praktiken sind von anderen Personen, wie beispielsweise Philipp Melancthon, aufgegriffen und weitergedacht worden.



Die Situation heute ist eine andere. Aber die Kirche befindet sich wieder in der Krise. So fragten wir die Jugendlichen, die dieses Jahr konfirmiert wurden, auf dem Konfirmandenferienseminar: Wie soll sich Kirche ändern? Hierbei konzentrierten sich die Jugendlichen auf den klassischen Gottesdienst, an dem immer weniger Menschen teilnehmen. Dabei erhielten wir ganz verschiedene Antworten: mehr Möglichkeiten aktiv am Gottesdienst teilzunehmen, bequemere Sitzmöglichkeiten, modernere Lieder und spätere Gottesdienstzeiten waren einige Ideen.

Doch eine „Reformation 2.0“ hat mehr in den Blick zu nehmen als den Gottesdienst. Die erschütternde Zahl an Betroffenen sexualisierter Gewalt und der hier erforderliche Kulturwandel auf allen Ebenen sowie eine Ausweitung ökumenischer Zusammenarbeit sind weitere aktuelle Themen. Viel mehr ließe sich anführen und diskutieren. Bei all dem zeigt mir der Blick in die Geschichte: Krisen können überwunden werden. Dies macht mir Mut für die kommenden Herausforderungen.

Hendrik Hundertmark,  
Pastor

## Heute schon gebetet? „Pray for me“ 3

„Alle guten Dinge sind Drei“ – deshalb nun der dritte und letzte Teil unserer Konfi-Gebete.

Lieber Gott, ich bitte um Kraft, Mut und Erfolg für meine Freunde, Verwandten und Mitmenschen. Ich hoffe, dass alle das erreichen, was sie erreichen wollen. Bitte gib allen Gesundheit und Liebe. Bitte lass niemanden hungern oder sonst leiden. Bitte gib auch mir Kraft, Erfolg, Mut und Liebe. Amen.

Guter Gott, ich wünsche mir Frieden für die ganze Welt. Ich finde es traurig, dass manche Leute sterben müssen, nur um das eigene Land zu verteidigen. Und ich finde es sehr traurig, dass sich viele Menschen in Kellern verstecken müssen, nur damit sie nicht sterben. Warum können wir nicht einfach Hand in Hand zusammenleben? Amen.

Lieber Gott, bitte stehe mir bei, denn ich schreibe demnächst Arbeiten in der Schule und habe so eine Angst, eine schlechte Note zu schreiben. Bitte hilf mir. Lass mich keine Sachen vergessen. Ich hoffe, dass du mir beistehst. Diese Noten sind sehr wichtig und ich will meine Mutter stolz machen und natürlich meinen Vater auch. Also bitte stehe mir bei. Amen.

Lieber Gott, ich bete dafür, dass meine Freundschaft noch lange hält und nichts diese Freundschaft zerstört. Bitte ermögliche jedem Menschen so eine Freundschaft, in der man sich vertrauen und aufeinander verlassen kann. Kein Mensch hat es verdient, alleine durchs Leben zu gehen. Mit Freunden sollte man schöne Erinnerungen sammeln, auf die man, wenn man älter ist, zurückblicken kann. Amen.

Ingo Jaeger,  
Regionaldiakon



### Viele Veränderungen!?

Vor über 30 Jahren, ich nahm das erste Mal an einer Kirchenvorstandssitzung teil, gab es Überlegungen, den Friedhof durch Kauf zusätzlicher Flächen zu erweitern, da freie Flächen fehlten. Etwa 15 Jahre später wurden zunehmend Urnen beigesetzt und erste Überlegungen für pflegefreie Anlagen nahmen Gestalt an. Große Familiengräber gab es nur noch wenige und dieses setzt sich bis heute fort. Andere Grab- und Bestattungsformen sind gefragt, man denke nur an den Ruheforst oder Friedwald. Wer häufiger auf unserem Friedhof ist, wird sicher einige Veränderungen wahrgenommen haben. Wir möchten einen parkähnlichen Charakter schaffen und dazu haben wir Laubbäume und Hecken gepflanzt, Blühpflanzen eingesetzt und weitere Sitzmöglichkeiten geschaffen. Zeitnah wird eine naturnahe Urnengrabanlage angelegt. In Verlängerung zum Abfallplatz, auf der hinteren freien Fläche, wird dieses Areal mit einer Hecke als Sichtschutz gestaltet. Klima- und insektenfreundliche Sträucher sowie bodendeckende Pflanzen werden dort gepflanzt. Die Namen der Verstorbenen werden auf eine ansprechende Plakette geschrieben und an einem Findling befestigt.



Unser Friedhofsmitarbeiter wurde lange ehrenamtlich unterstützt. Herr Friedhelm Stegmann war eine große Hilfe und dafür danken wir ihm sehr herzlich. Liebe Leser, die Umsetzung unserer Ideen und Vorhaben wird noch Zeit in Anspruch nehmen. Da müssen Pläne erstellt, Kosten eingeholt und Genehmigungsverfahren abgewartet werden. Nicht zuletzt müssen diese Projekte auch finanziert werden, da sich der Friedhof aus eigenen Mitteln tragen muss. Uns als Kirchenvorstand ist es wichtig, Sie an unseren Ideen teilhaben zu lassen. Haben Sie auch den Mut, uns anzusprechen!

Barbara Meyer,  
KV Lemförde

### Advent in Gemeinschaft erleben

Bald ist wieder Advent – Zeit für den „Lebendigen Adventskalender“ der 2024 wieder in Brockum und Burlage stattfinden soll.

Sind Sie in diesem Jahr auch dabei vom 1. Advent (1.12.) bis zum 22. Dezember 2024, mit der besinnlichen halben Stunde den Menschen eine kleine Auszeit vom Alltag zu beschenken?

Wie in den vergangenen Jahren treffen wir uns um 18 Uhr in Burlage, Hüde, Lembruch oder Marl (in Brockum um 18.30 Uhr) zu Geschichten, Gedichten, Erzählungen, Liedern bei den Gastgebenden an adventlich geschmückten Fenstern. Es geht um die Besinnung darauf, was die Adventszeit eigentlich bedeutet: Die Vorbereitung auf die Geburt Jesu Christi. Heißgetränke und Kekse werden gerne genommen, sind aber nur als eine nette Beigabe gedacht! Unsere Treffen enden mit dem Segen. Melden Sie sich gerne an!

#### Infos für Burlage:

Für die Kirchengemeinde Burlage werden die (Tages-)Nummern beim Gottesdienst am 1. Advent (1.12.) um 11 Uhr im Dorfgemeinschaftshaus Hüde im Rahmen des „Hüder Adventsmärchens“ an die Teilnehmenden übergeben.

Anmeldung für die Gastgebenden und alle Infos für den Lebendigen Adventskalender Burlage gibt es ab sofort bei Jutta Pomplun unter: Telefon: 05443-2048142. Terminwünsche bitte bis zum 25.11.2024 anmelden! Danke!

#### Infos für den Kalender in der Kirchengemeinde Brockum:

Gastgebende melden sich bitte mit Terminwunsch bis zum 23.11.2024 bei Elisabeth Wucherpfennig, Tel. 05443 - 2515.

**Infos für beide Kirchengemeinden:** Die Termine und Adressen werden auf Plakaten, Handzetteln, den Schaukästen der beiden Gemeinden, in den Kirchen und der Bäckerei Overmeyer (nur Brockum) bekannt gegeben.

Bettina Burkhardt,  
Pastorin



## Zukunftsvision – unter Gottes Segen sinnerfüllt leben

Der Plan Lebenspark schreitet voran... Haus Sonngart, die große gelbe Villa an der Hauptstraße ist leer geräumt. Die Schwestern sind jetzt in das große Mutterhaus umgezogen, so dass in der Villa mit dem Umbau begonnen werden kann. Geplant sind 8 Wohnungen, die im Rahmen eines `Lebensparks` vermietet werden, ebenso wie die Wohnungen in dem 2019 fertig gestellten Gebäude Eben Ezer mit 12 Wohnungen auf dem Mutterhausgelände. Gemeinsam kann sich jeder nach seinen Gaben und Möglichkeiten einbringen, ein sinnerfülltes Leben führen und gleichzeitig die Hilfe erhalten, die er benötigt. Anfragen dazu beantwortet gerne der Direktor Alexander Martin unter Tel. 05443-208138.



Der Plan Lebenspark schreitet voran... Haus Sonngart, die große gelbe Villa an der Hauptstraße ist leer geräumt. Die Schwestern sind jetzt in das große Mutterhaus umgezogen, so dass in der Villa mit dem Umbau begonnen werden kann. Geplant sind 8 Wohnungen, die im Rahmen eines `Lebensparks` vermietet werden, ebenso wie die Wohnungen in dem 2019 fertig gestellten Gebäude Eben Ezer mit 12 Wohnungen auf dem Mutterhausgelände. Gemeinsam kann sich jeder nach seinen Gaben und Möglichkeiten einbringen, ein sinnerfülltes Leben führen und gleichzeitig die Hilfe erhalten, die er benötigt. Anfragen dazu beantwortet gerne der Direktor Alexander Martin unter Tel. 05443-208138.

ben führen und gleichzeitig die Hilfe erhalten, die er benötigt. Anfragen dazu beantwortet gerne der Direktor Alexander Martin unter Tel. 05443-208138.



Das Schäperhaus lädt herzlich ein zum Tag der offenen Tür. Dort befindet sich der ambulante Pflegedienst und die Tagespflege des Pflegezentrums. Am **9. November** in der Zeit von **11 bis 14 Uhr** werden Besichtigungen und Beratungen rund um das Thema Pflege angeboten. Für das leibliche Wohl ist mit Grünkohleintopf und veganer Gemüseterrine aus der Mutterhausküche gesorgt. Wer viel Glück bei einer Tombola hat, kann als Hauptpreis eine Reise zum Weihnachtszauber auf Schloss Bückeberg für zwei Personen gewinnen.

Susanne Gohlke,  
Geschäftsführung Pflegezentrum  
am Mutterhaus

## Wann Freunde wichtig sind...

Freunde sind wichtig zum Sandburgenbauen...  
Freunde sind wichtig, wenn andere dich hauen...  
Freunde sind wichtig zum Schneckenhaussuchen...  
Freunde sind wichtig zum Essen von Kuchen...  
Vormittags, abends, im Freien, im Zimmer...  
Wann Freunde wichtig sind? Eigentlich immer!

Dieses Gedicht ziert eine Schale, die ich von meinen Kolleg:innen geschenkt bekommen habe. Es ist von Georg Bydlinski und trifft genau die Lebenswelt der Kinder, die unsere Kindertagesstätte besuchen. Gerade am Anfang des neuen Kindergartenjahres beschäftigte das Thema Freundschaft die Kinder sehr. Einige der besten Freunde/Freundinnen waren in die Schule gekommen und wurden schmerzlich vermisst. Neue Freundschaften wurden geschlossen, alte auf die Probe gestellt. Die „neuen Kinder“ mussten sich erst einmal zurechtfinden, um sich sicher zu fühlen. Auch für die schon kindergartenerfahrenen Kinder mischten sich die Spielgruppen neu. Eine spannende Zeit für alle Beteiligten, Kinder, Familien und Team.

Viele Gespräche wurden geführt, Tränen getrocknet, Streit geschlichtet, Gefühle analysiert. Der Rucksack zum Thema Freundschaft kam zum Einsatz. Auch eines unserer Lieblingslieder, das Kindermutmachlied, passt gut zu dem Thema. In der dritten Strophe heißt es:

„Gott sagt zu dir: Ich hab dich lieb und wär so gern dein Freund!  
Und das, was du allein nicht schaffst, das schaffen wir vereint!“  
Wie gut, dass wir uns darauf verlassen können!“



Anke Kordes,  
Leiterin der  
Kita  
Lutherspatzen

Freunde

## Einwilligungserklärung für die Veröffentlichung von personenbezogenen Daten im Gemeindebrief

Gemeinde:

---

Name, Vorname des Gemeindegliedes

---

Anschrift:

---

Ich bin damit einverstanden, dass folgende Daten von mir in der Druckausgabe des Gemeindebriefes veröffentlicht werden:

- ( ) Geburtstag mit Datum und Altersangabe
- ( ) Amtshandlungen (Taufe, Trauung, Beerdigung, Trauerfeier)

Diese Einwilligung kann ich jederzeit (teilweise oder ganz) gegenüber der Gemeinde widerrufen.

Ort, Datum

Unterschrift

Kirchenvorstände; Gemeindebeirat

Brockum:

Vorsitzende des KV:

Anke Lübker, Tel: 1718

stellv. Vorsitzende:

Bettina Burkhardt, Tel: 8400

Burlage:

Vorsitzender des KV:

Dr. Matthias Henseleit, Tel: 2194

stellv. Vorsitzende:

Bettina Burkhardt, Tel: 8400

Lemförde:

Vorsitzende des KV:

Barbara Meyer,

Tel: 1948

stellv. Vorsitzende:

Anna Happ, Tel: 998223

Gemeindebeirat:

Anke Hübner, Tel: 2763

Evang.-luth. Kindertagesstätten

Lutherspatzen Lemförde:

- Kindertagesstätte Tel: 8155
- Krippe Tel: 9986126

Krippe am See Hüde:

Tel: 313 00 75

Bücherei

Brockum:

- dienstags 15 – 17 Uhr
- Erika Schumacher,
- Tel: 05773-8193

Lebensmittelausgabe

Lemförde, Bahnhofstr. 9,  
dienstags 10.30 - 12 Uhr  
Susanne Middel, Tel: 2911

Pfarrbüros:

Brockum:

- Elke Rehker, Tel: 604
- (Do. 9 - 12 Uhr)

Burlage:

- Ute Effertz, Tel: 8400
- (Di. 10 - 12 und Fr. 10 - 12 Uhr)

Lemförde:

- Elke Rehker, Tel: 340
- (Di. 9 - 12 und Do. 15 - 18 Uhr)

Diakon

Diakon Ingo Jaeger, Tel: 203428

Küster:innen

Brockum:

- Helmut Sander-Wintermann,
- Tel: 2968 / 0151-28834145

Burlage:

- Silvia Langhorst,
- Tel: 05447-921853

Lemförde:

- Claudia Vogt-Pelster,
- Tel: 0160-6514566

Friedhofspflege

Brockum, Lemförde, Stemshorn:

- Reinhard Meyer,
- Tel: 0170-5356821

Burlage:

- Silvia Langhorst,
- Tel: 05447-921853

Verteilen Gemeindebriefe

Lemförde:

- Tina Sellig, Tel: 997471

Angaben ohne Vorwahl = 05443

### Posaunenchor

#### Brockum:

- montags 19 Uhr  
Anfänger 18 Uhr  
Ständchen auf Anfrage  
Ulrike Haake, Tel: 0175-5904483

#### Lemförde:

- mittwochs 20 Uhr  
Anfänger 18 Uhr  
Julian Kleibs, Tel: 01516-1580565  
Ralf Rehker (Stellvertreter),  
Tel: 8973

### Gitarrengruppen

#### Brockum:

- dienstags 14-tägig 19.30 Uhr  
Antje Wellmann, Tel: 8428

#### Lemförde

- „Viel-Saitig“  
dienstags 19 – 20 Uhr

### Besuchsdienste

#### Brockum:

- Elsa Logemann, Tel: 84 09

#### Burlage:

- Barbara Tschach, Tel: 2742

### Theatergruppe Ev. Jugend

#### Lemförde:

- mittwochs 19 - 21 Uhr  
Ingo Jaeger, Tel: 203428

### Offenes Ohr

#### Brockum:

- dienstags 16 - 17 Uhr
- Pastorin Bettina Burkhardt  
Tel: 604

### Chöre

#### Burlage:

- GoodSpell4you  
montags 20.15 Uhr  
Ulrike Lampe, Tel: 2604  
Mareike Koke, Tel: 0175-8477489

#### Lemförde:

- Freie Töne  
donnerstags 19.15 Uhr  
Krista Logdesser  
jk-logdesser@gmx.de

### Seniorengruppen

#### Brockum:

- letzter Mittwoch im Monat, 15 Uhr  
Rosemarie Borchert, Tel: 1350
- Frauenkreis  
Zweiter Mittwoch im Monat, 15 Uhr  
Edith Dettmer, Tel: 446

#### Burlage:

- Dritter Mittwoch im Monat, 15 Uhr  
Angelika Schütter,  
Tel: 05447-7024
- Seniorengymnastik  
montags 15 - 16 Uhr  
Tanja Mittmann,  
Tel: 05443-929964

#### Lemförde:

- Erster Mittwoch in geraden Monaten  
15 Uhr

### Junge Erwachsene

#### Lemförde:

- Come2gether  
nach Vereinbarung  
Hendrik Hundertmark,  
Tel: 0162-9541565

### Krabbelgruppen:

#### Brockum:

- montags 9.30 - 11.30 Uhr  
Sabrina Stierle,  
Tel: 01520/2322249  
Andrea Weidemann, Tel: 736

#### Lemförde:

- dienstags 9.30 - 11 Uhr  
Lisa-Marie Schmidt,  
Tel: 017666870297

### Kindergottesdienst

#### Kigo am Dümmer:

- samstags von 10 - 12 Uhr  
im Wechsel im Gemeindehaus  
Burlage, Lemförde und Brockum  
Sonja Hofmeyer, Tel: 203117  
Ilka Hoppe, Tel: 203207

### Kinderbasteln für 4 - 6jährige

#### Lemförde:

- 3. Mittwoch im Monat  
Mareile Bunge, Tel: 0157-77232207  
Franziska Bachhofer,  
Tel: 0178-3426898

### Bibelgruppen,

#### Brockum:

- Gesprächskreis  
3. Donnerstag im Monat  
16 - 18 Uhr Cornelia Witte,  
Tel: 998950

#### Lemförde:

- 1. Dienstag im Monat 19.30 Uhr  
Hendrik Hundertmark Tel: 340

### überregional

#### Ambulanter Hospizdienst

Lemförde Tel: 997093

#### Diakonisches Werk Diepholz

- Schuldnerberatung  
Tel: 05441-987930
- Sozialarbeit Tel: 05441-987910
- Suchtberatung  
Tel: 05441-987920

#### Selbsthilfe (Depression u.a.)

Paritätische Kontaktstelle  
Tel: 0571-82802-17

### weitere Angebote

#### Lemförde:

Diakonissen-Mutterhaus  
Tel: 2080

#### Hauskreis

Uwe Vogelsang, Tel: 1550

#### clean ist cool

Selbsthilfegruppe für Drogen-  
und Alkoholabhängige  
Thorsten Grabow,  
Tel: 0151-10852802

# Bilder aus der Gemeinde

